



# STADT RADEBEUL

## - DER OBERBÜRGERMEISTER -

X	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagenr.: **SR 31/11 – 09/14**  
 Gremium: **Stadtrat**  
 federführendes Amt: **Hoch- und Tiefbauamt**

<b>Stand des Verfahrens:</b>					
<b>Gremium:</b>	<b>Stadtrat</b>		<b>Sitzungstermin:</b>	<b>18.05.2011</b>	
<b>Beratungsstatus:</b>	X	zur Beschlussfassung	<b>Öffentlichkeit:</b>	X	öffentlich
		zur Vorberatung			nichtöffentlich

<b>Beschlussfassung:</b>						 Siegel, Unterschrift
<b>abgestimmt am:</b>	<b>18.05.2011</b>	<b>ausgefertigt am:</b>	<b>19.05.2011</b>			
<b>stimmberechtigte Mitglieder:</b>			<b>35</b>			
<b>davon anwesend:</b>	<b>26</b>	<b>Nichtteilnahme:</b>	<b>1</b>			
<b>dafür:</b>	<b>24</b>	<b>dagegen:</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen:</b>	<b>1</b>	

### Gegenstand der Vorlage:

Bestätigung der Vorplanung für die Umnutzung und Sanierung des Ostflügels und der Empfangshalle des ehemaligen Bahnhofsgebäudes Radebeul-Ost („Baubeschluss“)

### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul bestätigt in seiner Sitzung am 18.05.2011 die Vorplanung (Leistungsphase 2) des Architekturbüros Kretschmar+Dr. Borchers für die Umnutzung und Sanierung des Ostflügels und der Empfangshalle des ehemaligen Bahnhofsgebäudes Radebeul-Ost und ermächtigt die hauptamtliche Verwaltung, auf dieser Grundlage die weitere Planung und anschließende Realisierung durchzuführen.

Die hauptamtliche Verwaltung wird beauftragt abzusichern, dass die Trennung zwischen der Kulturhalle und dem Bereich der Volkshochschule durch eine großzügige, abschließbare, blickdichte und schallgedämmte Türverbindung ausgeführt wird.

<b>bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:</b>							
Gremium	Datum	ö./nö.	Beratungsempfehlung			Änderung Beschlussvorschlag	
			einstimmig	mehrheitlich	abgelehnt	ja	nein
SEA	03.05.2011	nö	X				X
SR	18.05.2011	ö	X			X	

Fassung vom: 05.05.2011

Dateiname : SR 31Juni\_Bestätigung Vorplanung Umnutzung und Sanierung Ostflügel und Empfangshalle ehemaliges Bahnhofsgebäude Radebeul-Ost, Baubeschluss

94

**rechtliche Grundlagen:**

§ 4 Abs. 3 i.V.m. § 7 Abs. 3 Nr. 3 Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Radebeul

**Angabe der finanziellen Auswirkungen:**

finanzielle Auswirkungen:	<b>X</b>	<b>ja</b>		<b>nein</b>		
Gesamtkosten der Maßnahme:	1.228.752,00 EUR					
ggf. Gesamtkosten des Teilloser:						
<b>Finanzierung:</b>						
<b>HHSSt</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>	<b>planmäßig</b>	<b>üpl</b>	<b>apl</b>	<b>HHR</b>
<b>einnahmeseitig:</b>						
61500.36103	Fördermittel vom Land für San.gebiet SOP	266.000 EUR	X			
<b>ausgabeseitig:</b>						
61500.94033	Sanierung Bahnhofsgelände SOP	400.000 EUR	X			
<b>Folgekosten:</b>						
Vermögenshaushalt:		Verwaltungshaushalt:		(jährlich)		
<b>Bemerkungen:</b> Die Gesamtmaßnahme ist durch den Fördermittelbescheid 2010 für die Jahre 2010 bis 2014 abgesichert und durch Verpflichtungsermächtigung haushaltsseitig gesichert.						
<b>Bestätigung:</b>	Mitzeichnung federführendes Amt für die inhaltliche und finanzielle Absicherung:	<i>feh. d. St. Finanzscheidung</i>	Datum:	<i>23.5.2011</i>		
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:	<i>n.v. Müller</i>	Datum:	<i>23.5.11</i>		
	Mitzeichnung Kämmereiamt:	<i>K B</i>	Datum:	<i>25.05.11</i>		

*Wendische*  
Wendische

**Begründung:**

Mit dem Stadtratsbeschluss SR 15/09-09/14 vom 21.10.2009 sowie dem begleitenden Beschluss BKSA 06/10-09/14 vom 28.09.2010 wurden die Umnutzung und Sanierung des ehemaligen Bahnhofsgeländes Radebeul-Ost sowie die entsprechenden Nutzungsanforderungen beschlossen.

Auf dieser Grundlage wurde das Architekturbüro Kretschmar + Dr. Borchers mit der Vorplanung beauftragt.

**Planungskonzeption**

**1. Empfangshalle**

Die Verbindenfunktion der Schalterhalle ist aufgrund der geplanten Verlegung des Fußgänger-tunnels zur Erschließung der Bahnsteige hinfällig, so dass der Bahnhof nicht mehr als eigent-

Dateiname : SR 31Juni\_Bestätigung Vorplanung Umnutzung und Sanierung Ostflügel und Empfangshalle ehemaliges Bahnhofsgelände Radebeul-Ost, Baubeschluss



*g u*

licher Bahnhof fungiert. Die ehemalige Bahnhofshalle soll nun das Herzstück des zukünftigen „Kulturbahnhofes“ werden. Die Halle wird zum einen als Ort für Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen (Nutzer: Kulturamt) und zum anderen als zentrale Erschließung der angrenzenden Funktionen (Bibliothek, VHS) genutzt werden. Die ehemaligen Schalterbereiche im nördlichen Teil der Halle werden mit den für Veranstaltungen notwendigen Nebenfunktionen wie Stuhllager, Garderobe, WC und Teeküche belegt.

## 2. Ostflügel

Die Hauptnutzung des Ostflügels soll künftig durch die Volkshochschule Radebeul erfolgen; der Mietvertrag wird entsprechend Hauptsatzung dem zuständigen Gremium zu einem späteren Zeitpunkt zur Beschlussfassung vorgelegt. Zusätzliche, funktional vollständig von der VHS getrennte Funktionen mit separatem Zugang werden im Erdgeschoss angeordnet. Es handelt sich dabei um einen Fahrkartenverkauf (in Kombination mit Convenienceangebot) sowie einer behindertengerechten öffentlichen Toilette. Das Kellergeschoss wird für Nebenräume und Technik genutzt.

## Anlagen

Dateiname : SR 31Juni\_Bestätigung Vorplanung Umnutzung und Sanierung Ostflügel und Empfangshalle ehemaliges Bahnhofsgebäude Radebeul-Ost, Baubeschluss



g w